

Teilnehmende aus dem VHS-Kurs „Italienisch“.



Teilnehmende aus dem VHS-Kurs „Chor-Gesang“.

Teilnehmende aus dem VHS-Kurs „Deutsch als Fremdsprache“.



Teilnehmende aus dem VHS-Kurs „Schwedisch“.



„Damit die VHS ihrem Bildungsauftrag ‚Bildung für alle‘ in verstärktem Maße gerecht werden kann, versuchen wir als Förderverein Teilnehmenden mit geringem Einkommen den Besuch von VHS-Angeboten zu ermöglichen. Zudem wollen wir weiterhin mit öffentlichkeitswirksamen Aktionen die Arbeit der VHS und den Wert von Weiterbildung in der Stadt stärker publik machen.“

Klaus Lüdemann,
VHS-Förderverein „Bildung für alle“,
Mitglied im Beirat der Hamburger Volkshochschule



„Informationskompetenz ist die Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Hamburgs größte Bildungspartner, VHS und Bücherhallen, bieten verlässlich, professionell und auf höchstem Niveau den Zugang zu lebenslangem Lernen und Weiterbildung für alle. VHS und Bücherhallen – ein starkes Team für Hamburgs Bürgerinnen und Bürger.“

Hella Schwemer-Martienßen,
Direktorin der Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen, Mitglied im Beirat der Hamburger Volkshochschule



„Das Bezirksamt Wandsbek und die VHS setzen sich gemeinsam für ein besseres Verständnis von Menschen unterschiedlicher Herkunft und Kulturen ein. Die VHS leistet mit zahlreichen Integrationskursen und dem Zentrum ‚Deutsch als Fremdsprache‘ einen bedeutenden Beitrag zum multikulturellen Leben in unserer Stadt, da Sprache in besonderer Weise zur Verständigung und Integration beiträgt.“

Cornelia Schroeder-Piller,
Bezirksamtsleiterin Bezirksamt Wandsbek,
Mitglied im Beirat der Hamburger Volkshochschule



WEITERBILDUNG – GANZ NAH

Die VHS ist und bleibt der kurze Weg zur Bildung.

Alle VHS-Zentren im Überblick unter:
www.vhs-hamburg.de/vhsvorort.cfm

- 1 VHS-Zentrum Mitte**
Schanzenstraße 75–77 | 20357 Hamburg | Tel. 428 41-2752
- 2 VHS-Zentrum Innenstadt**
Mönckebergstraße 17 | 20095 Hamburg | Tel. 20 94 21-0
- 3 VHS-Zentrum Nord**
Poppenhusenstraße 12 |
22305 Hamburg | Tel. 428 04-5801
- 4 VHS-Zentrum Ost**
Berner Heerweg 183 | 22159 Hamburg | Tel. 42 88 53-0

- 5 VHS-Zentrum Bergedorf**
Leuschnerstraße 21 | 21031 Hamburg | Tel. 72 54 08-0
- 6 VHS-Zentrum Harburg/Finkenwerder** im Harburg Carrée
Eddelbützelstraße 47a | 21073 Hamburg | Tel. 428 88 62-0
- 7 VHS-Zentrum West**
Waitzstraße 31 | 22607 Hamburg | Tel. 89 05 91-0
- 8 VHS-Zentrum Deutsch als Fremdsprache** (DaF-Zentrum)
Schanzenstraße 77 | 20357 Hamburg | Tel. 428 41-3349
- 9 VHS-Zentrum Grundbildung und Drittmittelprojekte**
Billstedter Hauptstraße 69a | 22111 Hamburg | Tel. 73 61 71-23
- 10 Bildungskontor Hamburg**
Mönckebergstr. 17 | 20095 Hamburg | Tel. 20 94 21-46

EDITORIAL

Liebe Leserin, lieber Leser,

2007 war für die Hamburger Volkshochschule in vielerlei Hinsicht ein gutes Jahr. Grund zur Freude war die steigende Nachfrage nach unseren Bildungsangeboten, die sich in einem Plus von 8,5% bei den durchgeführten Veranstaltungen und dem Zuwachs der Belegungszahlen um 7,3% zeigt. Grund zur Zufriedenheit war unser positives Jahresergebnis.

Für unseren Jahresbericht 2006 hatten wir erstmalig ein neues Format erprobt: Statt einer umfangreichen Broschüre ein kurz gefasster Einblick in die Arbeit, ergänzt um Statements von Teilnehmenden und Partnern, verbunden mit der Möglichkeit, vertiefende Informationen auf unserer Website zu finden. Viele positive Rückmeldungen zu dieser schlanken Version haben uns ermutigt, dieses Format beizubehalten.

So möchten wir Sie auch für 2007 wieder in knapper Form über die Bandbreite unserer Leistungen und Aktivitäten informieren und Sie motivieren, Antworten für detailliertere Informationsbedarfe für alle mit * markierten Themen auf unserer Website www.vhs-hamburg.de zu suchen. Diese verbessern wir kontinuierlich, um sie immer stärker zu einem aktuellen und differenzierten Medium der Kommunikation auszubauen.

Herzlich danken möchten wir allen, die ihre Verbundenheit mit unserer Arbeit 2007 in vielfältiger Weise gezeigt haben – wir hoffen weiterhin auf Ihr Interesse, Ihre Anregungen und Ihre Unterstützung.



Die Geschäftsführung der Hamburger Volkshochschule
Dr. Hannelore Bastian
Programmabteilung



Uwe Gsänger
Kaufmännische Abteilung



Marlene Schnoor
Vertriebsabteilung

VHS INTEGRATIV

„Bildung für alle“* ist das Motto der Hamburger Volkshochschule:

_ In 2007 waren dies 5.766 Veranstaltungen mit 76.425 Belegungen in 6 Regionen und 3 Zentren, 11 eigenen Häusern, 66 Schulen und ca. 50 weiteren Veranstaltungsorten.

_ Dabei orientierten sich die Preise an den finanziellen Möglichkeiten des Einzelnen: Für 11 Bevölkerungsgruppen gibt es Ermäßigungen von 10–50%. Angebote gab es für verschiedene Milieus und Zielgruppen, insbesondere auch für Bildungsbenachteiligte:

_ Für Menschen mit sehr geringen Lese- und Schreibkenntnissen wurden 132 Veranstaltungen an 12 verschiedenen Orten mit 898 Belegungen im Bereich Grundbildung* durchgeführt.

_ Für Menschen mit Migrationshintergrund im Bereich Deutsch als Fremdsprache (DaF)* wurde in 347 Integrationskursen Neu-Hamburger/innen die notwendige Sprachkompetenz zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben vermittelt. Steigerungen in diesem Bereich um 7,8% Prozent zum Vorjahr zeigen in 2007 einen wachsenden Bedarf. Hinzu kamen 225 Kurse „Deutsch als Fremdsprache“ auf allen Niveaustufen, auch oberhalb des Sprachniveaus der Integrationskurse.

_ Die VHS war in vielen bildungspolitisch bedeutsamen Projekten*, wie z.B. „Deutsch für Mütter“* oder „Borner lernen im Zentrum“* und in vielfältigen Kooperationen tätig. In sozialen Feldern, wie z.B. der Hospiz-Begleitung oder in der ehrenamtlichen Seniorenarbeit, förderte die VHS bürgerschaftliches Engagement. Unterstützt wurde die VHS gerade in diesem Bereich auch von ihrem Förderverein „Bildung für alle“*.

VHS VERNETZT

Die Volkshochschule hat ihr Leistungsspektrum durch Vernetzung und Kooperation erweitert:

_ Der auch bundesweit beachtete Programmschwerpunkt „Türkei in Hamburg“*, der mit seinen 51 durchgeführten Veranstaltungen mehr als 1.200 Teilnehmende erreicht hat, fand im Juni mit einer großen öffentlichen Veranstaltung unter Beteiligung der zahlreichen Kooperationspartner einen informativen und festlichen Abschluss.

_ Die Vertriebspartnerschaft mit der Handelskette Budnikowsky wurde erfolgreich fortgesetzt mit über 1.000 neuen Teilnehmer/innen und einem stadtwweit optimierten Vertrieb der VHS-Regionalprogrammhefte in 75 Filialen. Ab Herbst 07 wurde eine analog gestaltete Kooperation mit der Sparda-Bank Hamburg aufgenommen.

_ Die VHS beteiligt sich an einer institutionsübergreifenden Konzeptentwicklung für das Bildungszentrum „Tor zur Welt“ in Wilhelmsburg.

_ Die VHS pflegt regelmäßige Kontakte mit den Hamburger Bezirken und hat die Zusammenarbeit mit ihren Fördervereinen und den Nachbar-Volkshochschulen in der Metropolregion intensiviert.

_ Die VHS war gemeinsam mit vielen anderen Hamburger Bildungsakteuren an öffentlichen Veranstaltungen zum 1. Deutschen Weiterbildungstag beteiligt.

VHS GENERATIONS-ÜBERGREIFEND

Mit besonderen Schwerpunktthemen fokussiert die Volkshochschule themenübergreifende Bildungsanliegen, wie z.B. das Lernen der Generationen von- und miteinander:

_ Mit ihrem Themenschwerpunkt „iPod trifft Plattenspieler – Lernen bewegt Generationen“ lud die VHS zu speziellen Angeboten ein, die generationsübergreifendes Lernen fördern und stellte damit zugleich die generelle Chance heraus, dass in ihren Kursen Jung und Alt voneinander und miteinander lernen können.

_ Die Harburger Alternativen (HarAlt*) mit ihren spezifischen Angeboten für Ältere waren dabei an einem besonderen Programm beteiligt: In einem Rollentausch wurden Schüler einer Haupt- und Realschule zu Lehrern, die den Älteren im Projekt „Verkehrte Welt“* praktische Unterstützung im technisch-medialen Bereich boten.

_ Die Hamburger Volkshochschule beteiligte sich regional am neuen Hamburger Familienpass und überregional an 2 bundesweiten Aktionen mit lokalen Angeboten zu den Themen „Altersvorsorge macht Schule“* und „3000 Schritte extra“*, – hier nahmen 130 Menschen aller Altersstufen an einem Spaziergang durch den Alten Elbtunnel ins Hafengebiet teil, der Bewegungsförderung mit Stadterkundung verknüpfte.

VHS POLITISCH

Die VHS ist Forum für Diskussionen und unterstützt die Meinungsbildung im öffentlichen Raum:

_ Gefördert durch Bundesmittel, war die politische Jugendbildung im Rahmen der Jungen Volkshochschule auch in 2007 ein Arbeitsschwerpunkt: In Zusammenarbeit mit zahlreichen Hamburger Schulen wurden Jugendseminare und Projektwochen zur Demokratieerziehung, Zivilcourage, Konfliktfähigkeit und Gewaltprävention durchgeführt. Insgesamt waren dies 91 Veranstaltungen mit 2.090 Unterrichtseinheiten und 1.734 Belegungen.

_ Im Hamburger Wahlkampfjahr 2007 wurden Podiumsdiskussionen zu den aktuellen politischen Themen Hamburgs u.a. zum Thema „Volksentscheid“* angeboten und mit Beteiligung von Kandidaten unterschiedlicher Parteien zur Diskussion gestellt. Die VHS war als Moderatorin aktiv, um die Bürgerinnen und Bürger in ihrer unabhängigen politischen Willensbildung zu unterstützen.

_ In der Gedenk- und Bildungsstätte Israelitische Töchterschule Dr. Alberto-Jonas-Haus wurde das in Kooperation mit dem Thalia Treffpunkt entwickelte Theaterstück „Das ist Esther“* aufgeführt. Es thematisiert die Lebensgeschichte Esther Bauers, eine in Hamburg geborene Jüdin, Tochter des Schulleiters der Israelitischen Töchterschule Dr. Alberto Jonas, die vier Konzentrationslager überlebte und heute in New York zu Hause ist. Esther Bauer hat im Rahmen ihres Hamburgbesuchs diese Aufführung besucht.

VHS EUROPÄISCH

Mit Blick auf Europa arbeitet die Hamburger Volkshochschule erfolgreich in internationalen Projektzusammenhängen:

_ Anlässlich des 50. Städtepartnerschaftsjubiläums Hamburg – St. Petersburg* führte die VHS u.a. zwei öffentliche Videokonferenzen zu den Themen „Fenster nach Osten – Fenster nach Westen“ und „Was ist guter Unterricht?“ durch und erneuerte nach fünfjährigem Bestehen ihren Kooperationsvertrag mit der Nord-West-Akademie mit Repräsentanten der Partnereinrichtung in einem Festakt im Hamburger Rathaus.

_ In EU-Projekten stand die VHS in aktivem Austausch mit europäischen Partnern: In MoLi *(Mothers improve their Life Skills) tauschten sich Weiterbildner aus fünf Ländern über ihre „best practice“ – Modelle zur Integration von Müttern mit Migrationshintergrund aus, in HALE* (Health and Languages for Europe) wurden Materialien zur Vermittlung situationsbezogener Grundkenntnisse für medizinische Notfallsituationen in 7 Sprachen entwickelt.

_ Durch die Orientierung der VHS-Sprachkurse am Europäischen Referenzrahmen garantiert die VHS ihren Lernenden in 27 Sprachen auf allen Lernstufen die Anschlussfähigkeit in allen europäischen Ländern.

VHS QUALITATIV

Qualitätssicherung und -entwicklung ist für die VHS eine permanente Aufgabe:

_ Im dritten Überwachungsaudit durch die externen Gutachter der DQS GmbH konnte das Ergebnis gegenüber dem Vorjahr erneut verbessert werden. Das Zertifikat nach DIN EN ISO 9001:2000 wurde erneut ausgestellt und die VHS erhielt als erste Hamburger Weiterbildungseinrichtung die Auszeichnung „Silber“ nach dem EFQM-Modell*. Als wesentliche Stärken wurden ihr eine klare, gut kommunizierte strategische Ausrichtung, innovative Zielgruppenarbeit und kundenorientierte Beratung attestiert.

_ Kunden sind mit ihrer VHS in hohem Maße zufrieden: Die internen Qualitätsbefragungen und die Ergebnisse des Beschwerdemanagements für 2007 ergaben, dass 98% der Kunden mit ihrem Kurs und 94% mit dem Service der VHS zufrieden bis sehr zufrieden sind. Mit einer Beschwerdequote von weit unter 2% lag die Hamburger Volkshochschule, besonders im Vergleich mit anderen Branchen, auf einem sehr niedrigen Niveau.

_ Neben der Qualität der Kurse und des Kundenservices trug die Verbesserung der Raumsituation zur Kundenzufriedenheit bei: In der Region Nord* in Barmbek wurden neue Räume bezogen, im VHS-Zentrum Ost* der barrierefreie Zugang zu allen Veranstaltungsräumen geschaffen.

_ Die VHS hat nach ihrer Teilnahme am Projekt Ökoprofit* die Auszeichnung „Ökoprofit-Betrieb 2007“ erhalten, umweltschonende Sanierungsarbeiten an verschiedenen Standorten durchgeführt und alle für Gebäudemanagement zuständigen Mitarbeitenden zum Thema Umweltmanagement geschult.

*weiterführende Informationen erhalten Sie unter <http://www.vhs-hamburg.de/ueberuns/jahresberichte/2007.cfm>

